

**Zeitschrift:** Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern  
**Herausgeber:** Schweizer Alpen-Club Sektion Bern  
**Band:** 70 (1992)  
**Heft:** 1

**Rubrik:** Subsektion Schwarzenburg

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 12.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Kranke und Geburtstagskinder besuchend, dazu Tageswanderungen und jedes Jahr eine legendäre Wanderwoche leitend. Bümi hatte eine blühende Phantasie, legte grossen Wert auf die Pflege der Kameradschaft, feierte die Feste, wie sie fielen. Daher das geflügelte Wort: Keine Feier ohne Meyer! Er führte die SACler an die Lüderenzusammenkünfte, beglückte die Heilsarmee jeweils mit extragrossen Batzen, so dass ihre Sängerinnen und Sänger uns jedes Jahr neu mit einem fröhlichen «Lasst den Sonnenschein herein» begrüßen. Unvergessen seien die zu jeder Jahresschlussfeier gespendeten Lebkuchen, eine Tradition, die durch Frau Bümi in löblicher Weise hochgehalten wird. Auch an ihre Adresse herzlichen Dank. Unter Bümi waren auch die Finanzen in bester Ordnung; Behörden und wer heute sonst noch Budgetsorgen hat, könnten sich an ihm ein Beispiel nehmen.

## Lichtblicke für unsere Umwelt



**BÄCHLER + CÜTTINGER**

Gartenbau · Sportplatzbau · Begrünungen

Telefon 031 51 52 11

Im «Kreuz» in Schlosswil geistert Bümi unerkannt herum. Da **er** es nicht tut, denkt niemand daran, ein Lied anzustimmen; kein Tedeum, keine Schnulze steigt, weil das geschliffene Mundwerk des Fürsprechers dazu nicht auffordert und den Ton angibt. Viele Veteranen vergötterten Bümi wie einen Hexenmeister; andere hingegen, und nicht wenige – das muss ebenfalls gesagt sein – jagte sein selbstherrliches Regiment auf die Palme. Aber nochmals: Bümi hat für den Berner SAC Grosses getan. Ohne seinen unentwegten Einsatz, seine Initiative und sein Organisationstalent hätten wir kein Clubheim an der Brunngasse. Die Bibliothek hat endlich einen festen Platz gefunden, der Alptraum um Suche und Umzug in immer andere Lokalitäten ist gebannt.

Und dann, nach dieser Stunde der Besinnung «am Schärmen», bricht die Karawane wieder auf. Die Bären sind privilegiert, können bleiben, zum Jass allzeit bereit. Die Gängigen müssen hinaus an die Bise. Über Aenggist – Enggiststein erreichen sie in anderthalb Stunden den Entlassungsort Worb.

Fazit: Felber Fritzen ist es mit seiner Jubiläumstour gelungen, aus einem von Natur aus trüben Nebeltag ein heiteres Erlebnis zu machen.

52facher Dank ist ihm gewiss!  
Albert Saxer

## Subsektion Schwarzenburg

Touren für SAC und JO siehe Jahresprogramm  
Tourenbesprechungen SAC im Restaurant «Bühl», jeweils 20.30 Uhr.

## Ergänzungen zum Programm Februar 1992

### Januar 1992

29. Mi. Lawinen! – Vorbeugen ist besser als heilen. Einführung in die praktische Lawinenkunde. Öffentlicher Vortrag der Volkshochschule.

Kursleitung: Hans Hostettler  
20.00 Uhr Sekundarschulhaus  
Schwarzenburg.

31. Fr. Höck für Klettertechnik (statt 9. 2. 1992)

## Februar

- 2. So. Geführte Skitour im Gantrischgebiet  
– als praktische Anwendung des  
theoretischen Wissens
- 7. Fr. Hauptversammlung (siehe Beilage)
- 7. Fr. Höck für Mondscheintour
- 14. Fr. Höck für Skitour von Schwarzenbühl  
nach Zweisimmen

## Hauptversammlung

vom Freitag, dem 7. Februar 1992  
20.15 Uhr im Restaurant «Bühl» (Dachboden)

- 1. Protokoll der HV vom 8. Februar 1991
- 2. Berichte von Präsident und JO-Chef
- 3. Mutationen
- 4. Jahresrechnung
- 5. Tourenwesen
- 6. Wahlen
- 7. Verschiedenes

Im 2. Teil «Impressionen aus Alaska», von und  
mit Schindlers

## Zum Gedenken an Dr. Werner Messerli, Schwarzenburg

Am 23. Oktober 1991 starb Werner Messerli in seinem 81. Altersjahr. Er war während Jahrzehnten ein treues und sehr aktives Mitglied des Alpenclups und gehörte zu den Mitbegründern der Subsektion Schwarzenburg.

Werner Messerli war seit seiner Jugend ein unermüdlicher Bergsteiger, Kletterer, Wanderer und Skitourenfahrer. Er kannte nicht nur jeden Gipfel und Grat im Schwarzenburgerland und den angrenzenden Freiburger und Berner Alpen, sondern er bestieg auch manchen Gipfel in anderen Regionen der Schweiz und in Südtirol.

Dank seiner Ausdauer und guter Kondition durfte Werner Messerli die Rundschau von den höchsten Aussichtspunkten und Bergspitzen zwischen dem Mont-Blanc-Massiv und den Dolomiten geniessen.

Wir lernten ihn bei all den vielen gemeinsamen Bergsteigererlebnissen als einen sehr aufmerksamen, freundlichen und toleranten Tourengefährten kennen. Werner Messerli schätzte es, sowohl mit jungen Leuten als auch mit Kameraden seiner Generation die Gipfel zu erstürmen. Er war ein angenehmer und unterhaltsamer Bergkamerad, welcher nie den Akademiker und hochrangigen Offizier der Schweizerarmee hervorstrich. Man hatte den Eindruck, ihm sei einzig wichtig, dass seine Berggefährten die Natur, die Berge und die Herausforderung liebten wie er. Er war jedem, der mit ihm ein Stück gemeinsamen Weges ging, ein lieber und verständnisvoller Freund.

Er wird uns allen in unvergesslicher Erinnerung bleiben.

Gerhard Remund

Bern Nr. 1, 1992 69. Jahrgang  
Erscheint 8x jährlich  
Nr. 2, 3, 4, 8 als Doppelnummern  
Zustellung an alle Sektionsmitglieder  
**Adressänderungen sind der Druckerei mitzuteilen**

### Redaktion:

Hanni Bodmer-Widmer, Amselweg 1  
3110 Münsingen, Telefon 031 721 46 65

### Druck, Expedition, Inseratenannahme und Adressverwaltung:

Fischer Druck AG  
3110 Münsingen-Bern  
Telefon 031 721 22 11

### Nr. 2, März/April 1992

erscheint am 22. Februar 1992

Redaktionsschluss:

24. Januar 1992

### Nr. 3, Mai/Juni 1992

erscheint am 18. April 1992

Redaktionsschluss:

20. März 1992

AZB/PP

CH-3110 Münsingen

Abonnement poste

Imprimé à taxe réduite

**STÄGER**  
**Berg- und Skisport**



beim Sportzentrum  
**3825 Murren**  
Tel. 036 55 23 55

Bollwerk 31  
**3011 Bern**  
Tel. 031 22 44 77

# GORE-TEX®

## Bekleidung

- Skitouren
- Hochtouren
- Trekking
- Freizeit



- winddicht
- wasserdicht
- atmungsaktiv